

Inhaltsverzeichnis

St. Aegidius in Thüringen 3

<<< | [Sagen aus Thüringens Vorzeit, den drei Gleichen, dem Schneekopf und dem thüringischen Henneberg](#) | >>>

St. Aegidius in Thüringen

Ueber Arnstadt nach dem Walde zu liegt ein Dorf, Bittstädt, welches früherhin Betstätte soll geheißen haben, darum daß der fromme Bischof St. Aegidius sich dort eine Zeitlang aufgehalten habe. Große Wallfahrten seien dorthin geschehen zu einem heiligen Brunnen, noch ehe das Dorf sich erhoben. Auch die Kirche führt noch den Namen jenes Heiligen, und die Gemeinde bedient sich seines eigenen Siegels. In der Kirche ist ein altberühmtes Bild des Heilands, wie Tentulus ihn gemalt und dem Senat zu Rom gesandt. Der heilige Brunnen liegt noch wohlverwahrt nahe dem Dorf auf einer Wiese, und die Wallfahrtsgänge sind noch versteint. Ein Stück Wald neben dem Dorf heißt noch bis heute das Heidenholz.

Quellen:

- *Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes, Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung*

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), [v0](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss3227>

Last update: **2025/01/30 18:00**

